

Joseph Freiherr von Eichendorff,  
Frühlingsnacht

Überm Garten, durch die Lüfte  
Hört' ich Wandervogel ziehn,  
Das bedeutet Frühlingsdüfte,  
unten fängt's schon an zu blühn.

Jauchzen möcht' ich, möchte weinen,  
Ist mir's doch, als könnt's nicht sein!  
Alte Wunder wieder scheinen  
Mit dem Mondesglanz herein.

Und der Mond, die Sterne sagen's,  
Und in Träumen rauscht's der Hain,  
Und die Nachtigallen schlagen's:  
Sie ist deine, sie ist dein!

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas JOSEPH FREIHERR VON EICHENDORFF (\*1788-03-10 – †1857-11-26).*

*Arg-220-435 (2004-04-09 17:01:06)*